



Gesamte Fassadenerneuerung

Schibli Gruppe Zürich ZH

| ARCHITEKTUR | IMMOBILIEN | WOHNBAU | INDUSTRIE- UND GEWERBEBAU |
| UMBAU | LANDWIRTSCHAFT | INNENAUSBAU |

Inhalt

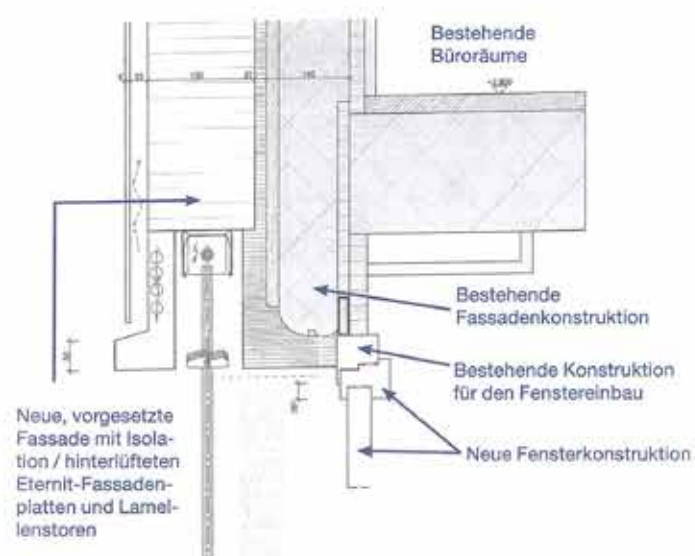
Objekt	4
.....	
Fakten zum Bau	5
.....	
Architektur & Planung	6
.....	
Fassadenpläne, Schnitte & Grundrisse	8
.....	
Ökologie	12
.....	
Realisation	13
.....	
Bauablauf	13
.....	
Das fertige Objekt	16
.....	
Kundenbericht	18
.....	
Leistungen Strüby	20
.....	
Die Strüby Leistungsmodelle	20
.....	
Die Strüby Gesamtleistung	21
.....	
Standorte	22
.....	

Objekt

Mitten im Stadtzentrum an der Klosbachstrasse 67 im Kreis 7 in 8032 Zürich steht das Bürogebäude der Schibli Gruppe. Die graue, in die Jahre gekommene Betonfassade, wurde mittels Brüstungselementen aus Holz mit vorgehängten Faserzementplatten zu neuem Leben erweckt und integriert sich frisch und modern in der urbanen Umgebung.

Das umfassende Lösungskonzept für die Hüllensanierung beinhaltet die Erarbeitung eines Lüftungskonzepts mit hohen Anforderungen an Akustik und Einbruchschutz sowie ein Schutz vor Graffitischäden. Mit der Vorfabrikation der Holz-Elemente für die Gebäudehülle verkürzte sich die Bauzeit, was von Vorteil war, da die Gebäudehüllensanierung im Vollbetrieb der Büronutzung erfolgte. Die Räumlichkeiten konnten während der ganzen Bauzeit weiterverwendet werden.

Auch die logistische Herausforderung im Züricher-Stadtkern wurde mit Bravour gemeistert. Hochwertige Materialien, präzise und effiziente Arbeit sowie viel Engagement lassen nun das Gebäude wie neu erscheinen.



Fakten zum Bau

Objekt:	Bürogebäude
Name:	Erneuerung Gebäudehülle Schibli Gruppe
Ort:	8032 Zürich ZH
Stockwerke:	4
Fassade:	Grossformatige Faserzementplatten
Fassadenfläche:	490 m ²
Besonderheiten:	Die Sanierung erfolgte im Vollbetrieb der Büronutzung
Realisation:	4 Monate, 2018

Leistungen Strüby

Gesamtleistung: Projektentwicklung, Engineering, Produktion, Realisation, Kundendienst, Gebäudeunterhalt

Architektur & Planung

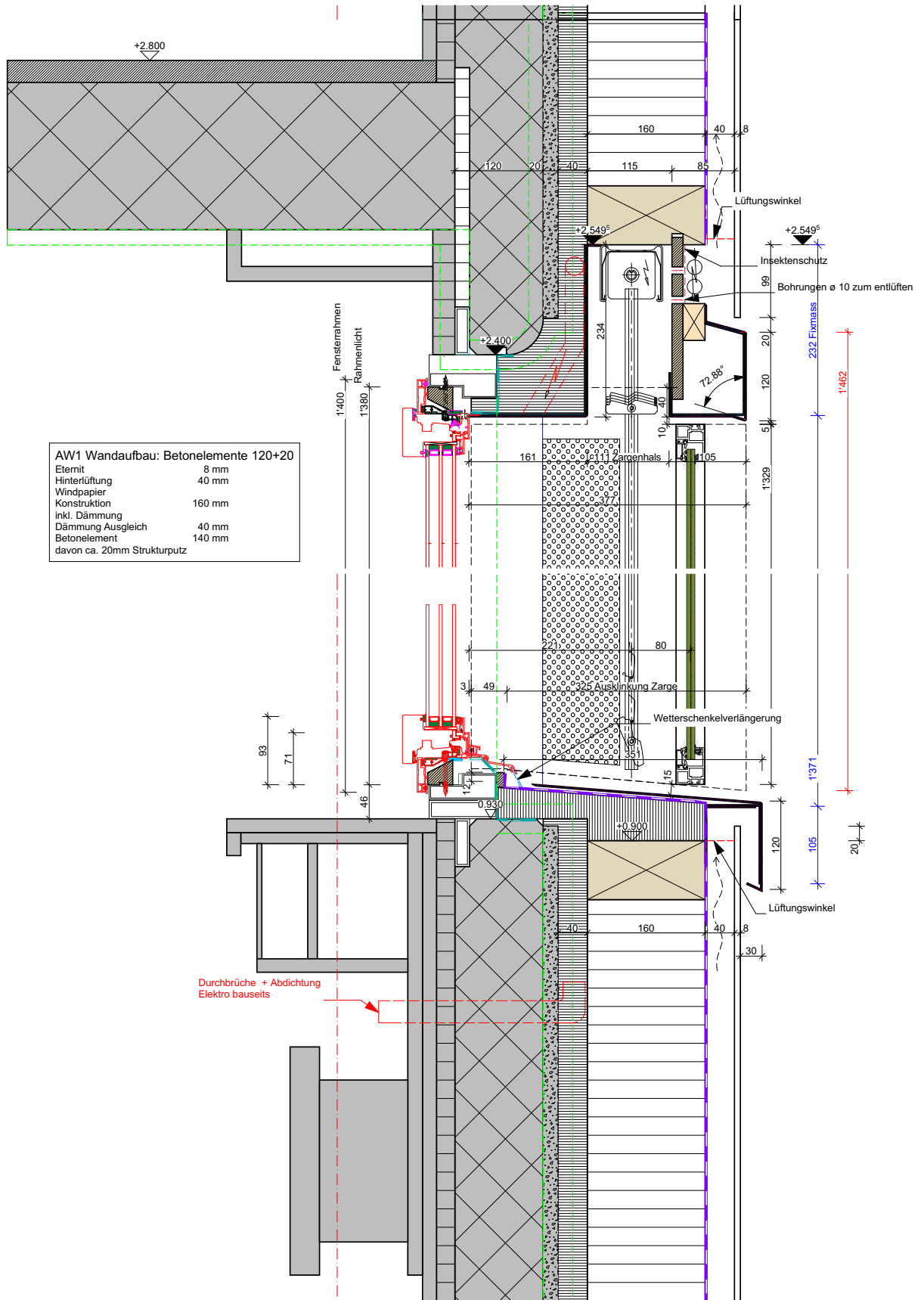
Schlicht und zeitgemäss

Da die alte Fassade weder genügend Schutz vor Schall noch vor sommerlicher Hitze bot und energetisch grosse Defizite aufwies, entschied sich die Bauherrschaft für eine Gesamtanierung der Fassade. Die charakteristischen, architektonischen Merkmale des Bürogebäudes wurden beibehalten. Mit zeitgenössischen Elementierungen der Fensterbänder und der Fassadenmaterialisierung wurde eine Aufwertung des Gebäudes erreicht, ohne jedoch seine Erscheinung komplett zu verändern. Mit der Erneuerung erhielt das Bürogebäude der Schibli Gruppe nicht nur eine neue Ansicht, sondern auch eine Aufwertung des Bestandes in jeglicher bauphysikalischer Hinsicht (Schall / Wärme / Komfort).

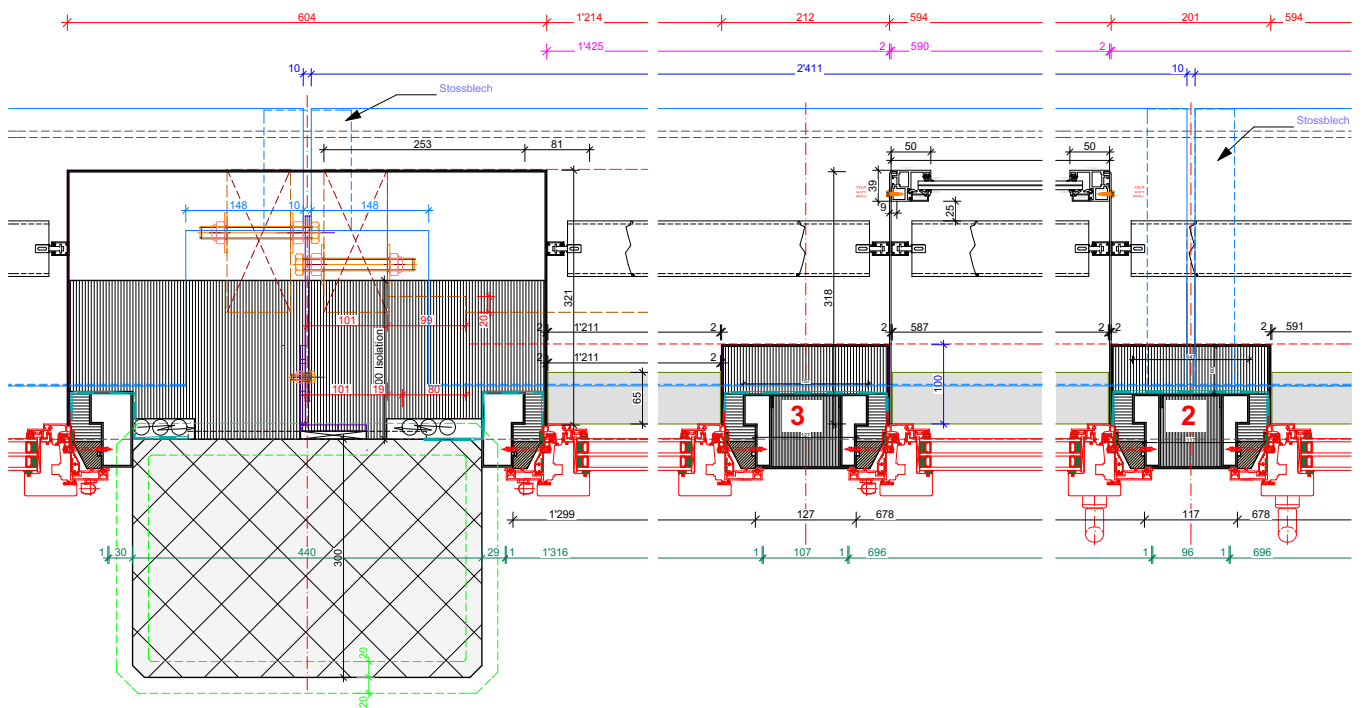




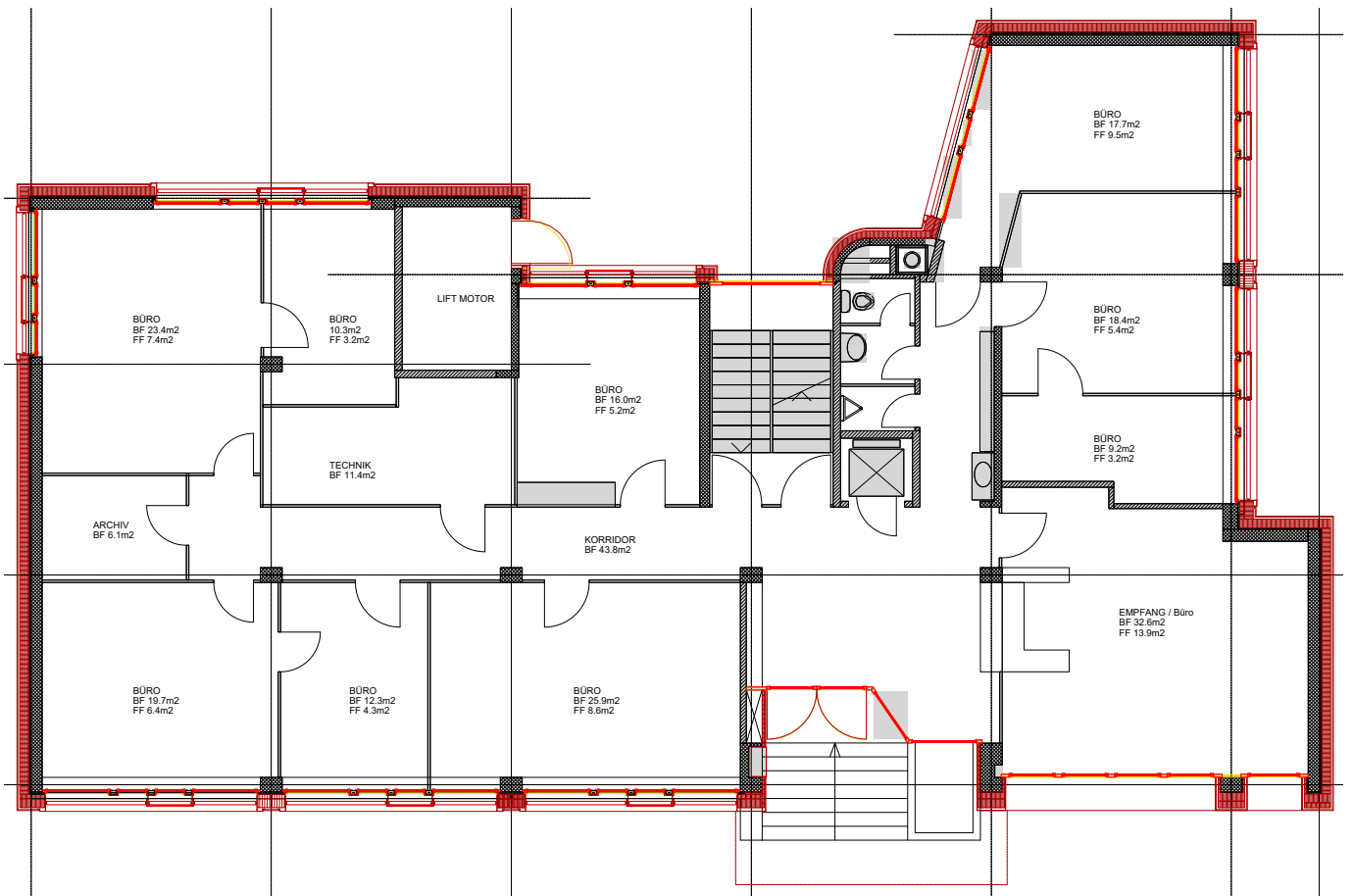
Vertikaldetail



Horizontalschnitt



Grundrisse



3D Vermessungen



Nachhaltigkeit

ÖKOLOGISCHE FAKTEN ZUM OBJEKT

Verbautes Holz: 28 m³

CO₂ Speicherung: 24 t

Schweizer Holz – Nachhaltig und ökologisch

Die Strüby Unternehmungen nutzen pro Jahr rund 20'000 Kubikmeter Holz aus Zentralschweizer Wäldern. Das Unternehmen kauft direkt bei den Waldbesitzern ein und lässt das Holz in der Region sägen und verleimen, bevor es weiterverarbeitet wird. Das einheimische Holz und die kurzen Wege führen zu einer hervorragenden Bilanz im Bereich der grauen Energie.

Holznutzung reduziert CO₂

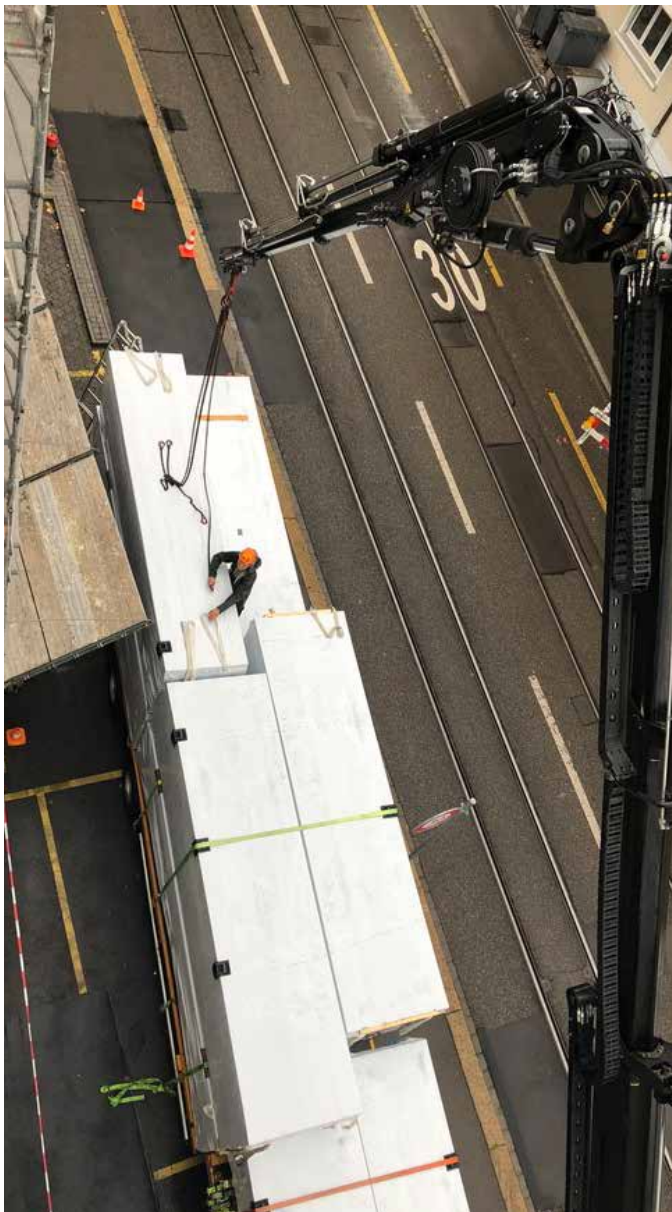
CO₂-Reduktion dank Holznutzung in der Schweiz – ganz im Sinne der Energieziele 2050. Schweizweit wachsen rund 10 Mio. m³ Holz pro Jahr nach, davon werden nur 4.5 Mio. m³ geerntet. Dadurch nimmt die Schweizer Waldfläche jährlich um 48 km² zu.



Realisation



Vorher



Sanierung



Das fertige Objekt





Kundenbericht

Energietechnische Sanierung des Hauptsitzes der Schibli-Gruppe in Zürich

Im Winter zu kalt. Im Sommer zu warm. Das Klima im Hauptsitz der Schibli-Gruppe war selten ideal. Neben dem Wohlfühlaspekt für die Mitarbeitenden war auch der Energieverbrauch alles andere als optimal. Es war somit Zeit für eine neue Isolation. Aber wie, ohne den Betrieb im Gebäude für mehrere Monate in grösserem Masse zu behindern oder gar zu verunmöglichen? Die Lösung brachte Strüby Holzbau.



Zusammen mit Architekt Heinz Hauser plante und baute Hans Jörg Schibli in geraumer Vorzeit, zwischen 1973 und 1975, den Schibli Firmensitz an der Klosbachstrasse 67. Das Nutzungskonzept bewährt sich bis heute, die Bauqualität ist ebenfalls noch sehr gut. Jedoch liegen die Isolationswerte von Fassade und Dach, die seinerzeit galten, weit unter den heute geforderten Werten. Vor Jahren schon suchten wir nach Verbesserungsmöglichkeiten, scheiterten aber an der Frage: «Wie können wir den Bürobetrieb aufrechterhalten, wenn wir die bestehende Fassade total entfernen?» Um doch nicht

untätig zu bleiben, wurde wenigstens die Ölheizung durch eine Pelletheizung ersetzt, völlig auf eigene Kosten ohne Fördergelder in Anspruch zu nehmen, so, wie eben ein Freisinniger handelt.

Jan kaufte das Gebäude vor einigen Jahren seinen drei Schwestern ab und griff die von uns ungelöste Frage der Gebäudeisolation wieder auf. Der Jugend gehört die Zukunft: Er fand die Lösung für die Quadratur des Kreises!

Nicht verzagen, Strüby fragen

Mit Strüby Holzbau in Schwyz verbindet uns jahrelange Geschäftstätigkeit, die Jan in den letzten Jahren

massiv ausbauen konnte. So besann er sich auf die alte Weisheit: «Nicht verzagen, Strüby fragen.» Was dieser Holzbauer ihm offerierte, war zwar finanziell nicht günstiger als konventionelle Baumeisterlösungen. Aber Strüby verpackte das Haus mit weitgehend vorgefertigten Elementen so, dass die ganzen Arbeiten ausschliesslich vom Gerüst her erledigt werden konnten. Bauliche Eingriffe im Inneren des Gebäudes waren völlig unnötig, so dass der Büro- und Lagerbetrieb störungsfrei während der ganzen Bauzeit aufrechterhalten werden konnte.



Wir haben nur eine winzig kleine Ausnahme unterschlagen: Zum Auswechseln der Fenster mussten in den betreffenden Büros die Möbel für einen Tag von der Fensterfront weggeschoben werden. Am folgenden Tag konnten die Büros wieder benutzt werden, als wäre nichts geschehen. Schlicht genial! Die neuen Fenster lassen im Sommer weniger Hitze herein, und dank der mit KNX gesteuerten automatischen Beschattung ist das Klima an heißen Tagen wesentlich angenehmer als vorher. Und auch im Winter dürfen wir Schiblianer an der Klosbachstrasse uns über wärmere Räume freuen. Denn die Fenster sind massiv besser abgedichtet und lassen die Kälte da, wo sie hingehört, nämlich draussen.

Neu wird auch das Dach sinnvoll genutzt

Während manche Mitarbeitenden beim Gedanken an das Dach des Gebäudes vermutlich von einer bequemen Lounge, einem Grill, einem grossem Kühlschrank und gemütlichen Abenden träumten, hat Jan entschieden, dass es sich für einen Elektriker mit einem eigenen Kompetenzzentrum erneuerbare Energie gehört, das Dach für die Energieerzeugung zu nutzen.

Neu sorgt eine Photovoltaik-Anlage dafür, dass das Schibli-Gebäude an sonnigen Tagen mit eigens produziertem und erneuerbarem Strom versorgt wird.

Geleitet und koordiniert wurde das umfangreiche Projekt von Werner

Sauder von der Immobilien AG Rotula, einer Unternehmung der Schibli-Gruppe. In Zusammenarbeit mit diversen externen Unternehmen sowie verschiedenen Abteilungen innerhalb der Schibli-Gruppe konnte das Projekt in weniger als einem Jahr fertiggestellt werden.

Vielen Dank an alle Beteiligten für die tolle Arbeit und das sehr gelungene Resultat. Neugierig? Besucht uns.



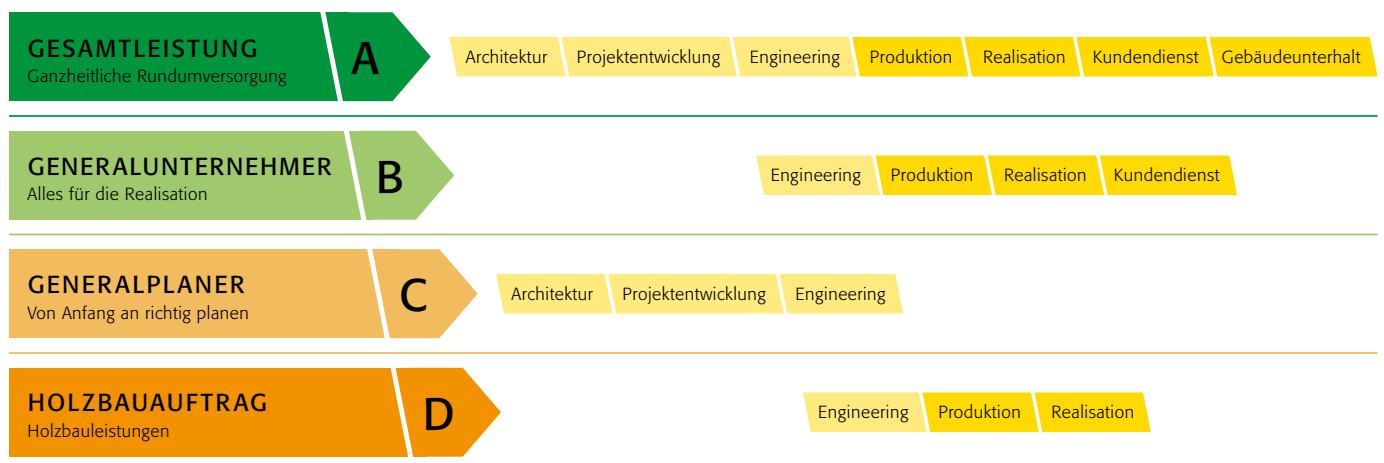
Hans Jörg Schibli



Werner Sauder

Die Strüby Leistungsmodelle

Unsere Energie beziehen Sie nach Ihren Wünschen:



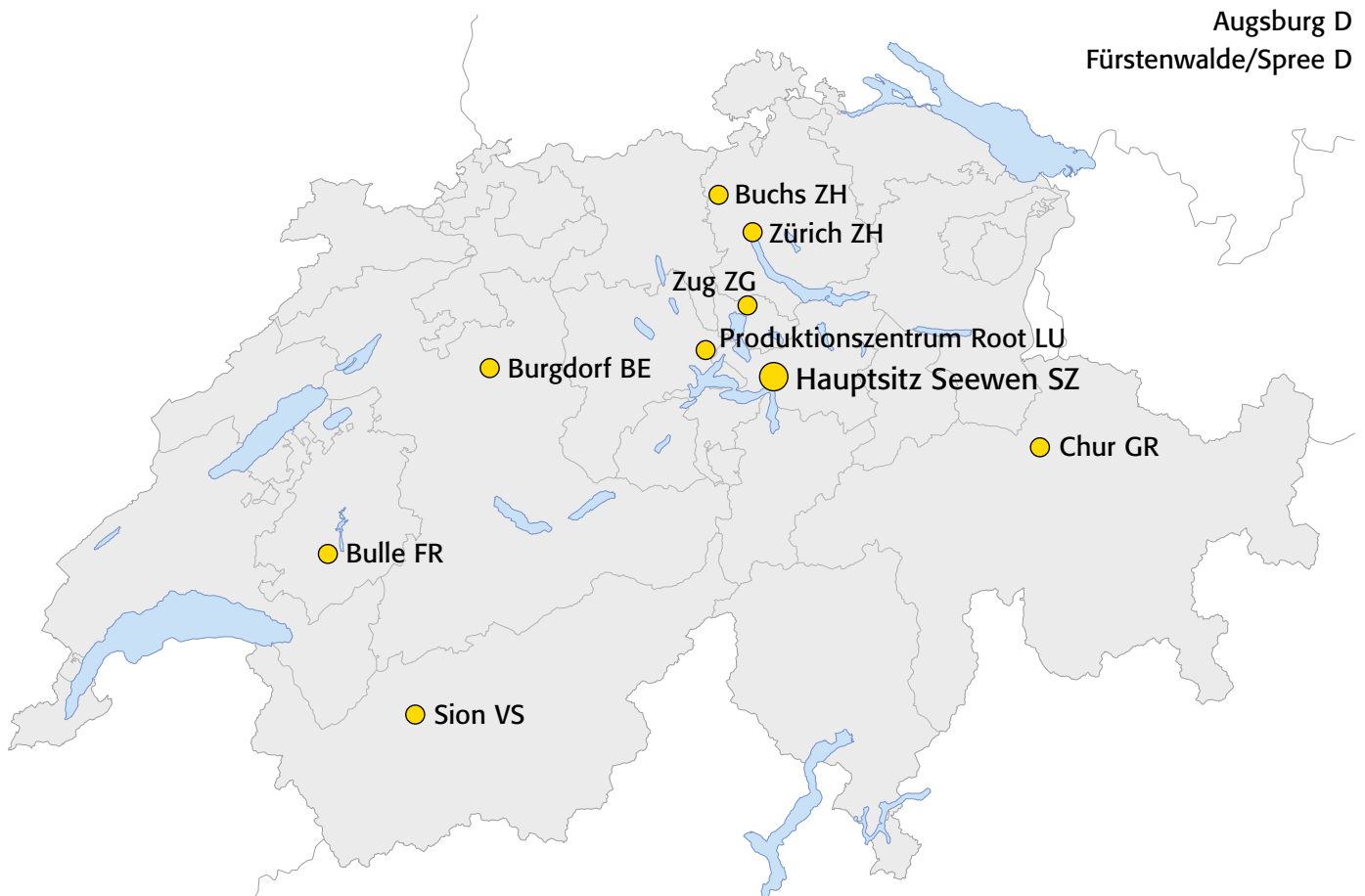
Die Komplexität von Bauvorhaben nimmt laufend zu, weil die Anforderungen seitens Gesetzgebers respektive an die Gebäudehülle, Haustechnik oder den Ausbaustandard stetig steigen. Die Bauherrschaft ist deshalb gut beraten, sich frühzeitig Gedanken zur Organisation von Planung und Bauausführung zu machen. Nur so kann schlussendlich ein vernünftiges Kosten-Nutzenverhältnis erzielt werden. Bei Strüby sind innerhalb der Projektorganisation diverse Formen der Zusammenarbeit möglich. Diese beinhalten je nach Kundenbedürfnis eine unterschiedlich breite Palette an Leistungsmodulen. Innerhalb einer Gesamtleistungsvereinbarung – der ganzheitlichen Rundumversorgung – reichen diese von der Architektur über die Projektentwicklung, das Engineering, die Produktion, Realisation bis hin zum Kundendienst und Gebäudeunterhalt. Wer hingegen nur holzbautechnisches Know-how oder planerische Leistungen in Anspruch nehmen möchte, kann auf einen Holzbau- bzw. Generalplanerauftrag zurückgreifen.

Die Strüby Gesamtleistung

So einzigartig wie die Kunden, so individuell sind auch ihre Ansprüche und Bedürfnisse an ein Bauprojekt. Ganz nach dem Leitsatz «Erfolgreich planen – mit Freude bauen» bietet Strüby dem Kunden ein umfassendes Gesamtleistungspaket an. Dieses kann sich von der Architektur über die Projektentwicklung, das Engineering, die Produktion, Realisation bis hin zur Nachbetreuung und zum Gebäudeunterhalt erstrecken, um vom professionellen und bewährten «Netzwerk Strüby» und von dessen Vorzügen profitieren zu können. Dabei führen der zuständige Architekt mit dem Projektentwickler den Kunden durch sämtliche Leistungsphasen und stehen ihm als Partner vertrauensvoll zur Seite. Dies bildet eine wichtige Voraussetzung dafür, um mehrgeschossige Bauten, Grossprojekte, aber auch kleinere Umbauten in bester Qualität, effizient, termin- und kostengerecht umzusetzen.



Standorte





Das Herkunftszeichen Schweizer Holz dient dem Nachweis der Holzherkunft zu Händen des Konsumenten. Die Marke wird ausgehend vom Wald entlang der Verarbeitungskette von den berechtigten Betrieben von einer Verarbeitungsstufe auf die nächste weitergereicht und stellt damit die Rückverfolgbarkeit der Herkunft sicher. Inhaber der Marke ist der Verein LIGNUM Holzwirtschaft Schweiz. Die Strüby Holzbau AG ist seit der Gründung dieser Marke 2011 für das Herkunftszeichen Schweizer Holz zertifiziert, und zwar für die Gesamtproduktion. Das bedeutet, dass bei jedem Bau mindestens 80 Prozent des verwendeten Holzes aus der Schweiz stammen müssen.



Schweiz

Strüby Konzept AG
Strüby Holzbau AG
Strüby Immo AG
Steinbislin 2
6423 Seewen SZ

T +41 41 818 35 70
info@strueby.ch
www.strueby.ch

Deutschland

STR Gesamtleistung GmbH
STR Engineering GmbH
Steinerne Furt 76
D-86167 Augsburg

T +49 (0) 821 - 74 82 93 00
info@strueby.de
www.strueby.de

Standorte Schweiz

Zürich ZH | Zug ZG | Sion VS | Seewen SZ | Root LU | Chur GR | Burgdorf BE | Bulle FR | Buchs ZH

Standorte Deutschland

Augsburg | Fürstenwalde/Spree